

[13795.] Bei Carl Gerold's Sohn in Wien erschienen soeben:

**Betrachtungen**  
über den  
**Krieg in Frankreich**  
**1870**  
bis zur  
Entwaffnung der französischen  
Armee bei Sedan.  
**I. Lieferung.**  
Mit 2 strategischen Uebersichtskarten  
und 4 Gefechtsplänen.  
1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr.

Aus einer sehr bewährten Feder des oesterreichischen Generalstabs hervorgegangen, zeichnen diese Betrachtungen sich durch völlig vorurtheilsfreies, sachmännisches Urtheil aus. Eine äußerst werthvolle Beigabe sind die 5 Blätter strategischer Situationen, welche mit großer Genauigkeit von 2 zu 2 Tagen die Stellungen der operirenden Armeetheile angeben. Die 2. (Schluß)-Lieferung wird demnächst erscheinen.

[13796.] Im unterzeichneten Verlage ist erschienen:

**Schriftproben**  
zum Gebrauche  
für  
**Architecten, Ingenieure etc.**  
Herausgegeben  
von  
**Julius Schlotke.**  
Fünfte Auflage.  
12 Blatt in Carton. Preis 18 Ngr ord.,  
13  $\frac{1}{2}$  Ngr no., 12 Ngr baar.  
Bei Aussicht auf Absatz bitte zu verlangen.  
Unverlangt versende nichts.  
Hamburg, April 1872.  
C. Gassmann's Verlag.

**Künftig erscheinende Bücher**  
u. s. w.

Nur auf Verlangen.

[13797.]

In 4 Wochen erscheint:  
**Slawaček, Ed.,** Dr. med., Karlsbad in geschichtlicher, medicinischer und topographischer Beziehung. 10. verbesserte Auflage mit einem Situationsplan von Karlsbad. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr.

Nach Erscheinen der neuen Auflage nehme ich selbstverständlich die alte nicht mehr zurück.

Dies die Antwort auf die vielen Dispensenden, obwohl ausdrücklich verboten und schon voriges Jahr vielfach zurückverlangt.

Achtungsvoll  
Prag, den 5. April 1872.

**G. Dominicus.**

[13798.] In unterzeichnetem Verlage erscheint demnächst:

**Die**  
**Entwicklung**  
der  
**Naturwissenschaft**  
in den  
letzten fünfundsanzig Jahren.  
**Ein Vortrag**  
von  
Prof. Dr. **Ferdinand Cohn.**  
Zweite unveränderte Auflage.  
7  $\frac{1}{2}$  Sgr ord. — 5 Sgr netto — fest  
13/12.

Dieser für den großen Kreis des gebildeten Publicums bestimmte Vortrag ist, wie der rasche Absatz der ersten Auflage beweist, bei einiger Verwendung einer großen Verbreitung fähig. Ich bitte um diese freundliche Verwendung und ersuche, sich zu Bestellungen des Raumburg'schen Wahlzettels zu bedienen.

Hochachtungsvoll  
Breslau, 12. April 1872.  
**J. u. Fern's Verlag**  
(Max Müller).

[13799.]

München, 6. April 1872.  
In wenigen Wochen erscheint in meinem Verlage die Erste Lieferung des

**Commentar**  
zur  
**Pharmacopoea Germanica**  
mit  
verdeutschtem Texte.  
Bearbeitet  
von  
**Ludwig Andreas Buchner,**  
Doctor der Philosophie und Medicin, ordentlichem Professor der Pharmacie an der k. Ludwigs-Maximilians-Universität in München, ordentlichem Mitgliede der k. bayer. Akademie der Wissenschaften etc. etc.

Für Apotheker, Aerzte und  
Medicinal-Beamte.

Mit in den Text eingedruckten Holzschnitten.  
In zwei Bänden. gr. 8.  
Preis einer Lieferung, deren das Werk etwa 10 bis 12 umfassen wird,  
12 Ngr.

von welchem ich Prospecte zur gefälligen Verbreitung versende.

Ich mache darauf aufmerksam, dass der Herr Verfasser Mitglied der Reichs-Commission für Ausarbeitung der Pharmacopoea Germanica war und daher einige Lieferungen des Buchner'schen Commentars gleichzeitig oder sehr bald nach Publication der von der Decker'schen Ver-

lagshandlung bereits mehrfach angekündigten und im Laufe dieses Monats erscheinenden officiellen Ausgabe der Pharmacopoea Germanica ausgegeben werden können.

Der Commentar wird sich dadurch auszeichnen, dass bei seiner Bearbeitung nicht bloss das Bedürfniss der Pharmaceuten, sondern auch das der Aerzte, welchen er durch seinen therapeutischen Inhalt willkommen sein wird, ins Auge gefasst wurde.

Ich bitte demnach, in diesen beiden Richtungen sowohl den Prospect, als auch das in einigen Wochen erscheinende Werk selbst, welches ich in reichlicher Anzahl versenden werde, zu verbreiten.

Ergebenst  
**R. Oldenbourg.**

[13800.] In unserem Verlage erscheint in nächster Woche:

**Cubik-Tabellen für Metermaass.**

Ein praktisches Handbuch  
zur  
schnellen Bestimmung des Cubik-Inhalts aller Arten Collis.  
Zum  
Gebrauche für Kaufleute und Seeleute, speciell für Schiffsmakler, Spediteure, Exporteure etc.  
Auf Veranlassung der Hamburger Handels-Kammer  
herausgegeben  
von  
**L. Friederichsen.**

Geb. ord. 4  $\frac{1}{2}$ , in Rechnung mit 25 %, baar mit 33  $\frac{1}{3}$  %.

Wir bitten zu beachten, dass Cubik-Tabellen für Metermaass zum Gebrauche für Kaufleute, welche die Frachten der zu verschiffenden Waaren nach dem cubischen Inhalte der Colli zu berechnen haben, bis zur Stunde anderweitig in Deutschland nicht publicirt worden sind.

**E. H. Wichmann,**  
Karte vom Hamburger Gebiet und Umgegend.

1:60,000. Ord. 2  $\frac{1}{2}$  12 Ngr, nur baar mit 25 %.

**W. v. Freeden,**  
Tableau zur Erläuterung des Strassenrechts auf See.  
Ord. 12 Ngr, baar mit 25 %.

**Dr. H. Schrader,**  
Ueber die Porphyrianischen Ilias-Scholien.

Ord. 12 Ngr, in Rechnung mit 25 %.

Von dieser Schrift ist nur eine ganz kleine Auflage vorhanden, können daher nur bei Aussicht auf Absatz à cond. liefern.

Hamburg, 9. April 1872.  
**L. Friederichsen & Co.,**  
Land- und Seekartenhandlung,  
Geogr. und Nautische Verlagshandlung.